

## DOKUMENTENKAMERA

### WOFÜR WIRD SIE GENUTZT?

Eine Dokumentenkamera dient der vergrößerten Darstellung von Objekten. Dies können Schulbücher, Arbeitsblätter, Zeitungsartikel oder kleine Gegenstände sein. Hierbei wird das Bild aus dem Erfassungsbereich der Kamera in Echtzeit übertragen und beispielsweise mittels Beamer projiziert.



### WIE FUNKTIONIERT SIE?

Die Kamera muss an den Strom angeschlossen werden, benötigt jedoch keinen Internetanschluss. Verschiedene Anschlusstypen erlauben die Übertragung des Bildes an externe Geräte. Mittels Kartenleser bzw. USB-Anschluss lassen sich auf mobilen Datenträgern Videos sowie Fotos vom betrachteten Objekt sichern. Die Zoom-Funktion kann Details des Motivs vergrößern. Die Freeze-Funktion erlaubt, das aktuelle Bild als Standbild festzuhalten.

### BEISPIELSZENARIEN

1: Im Mathematikunterricht soll eine Schülerin ihren Lösungsweg vorstellen. Hierfür legt sie den Hefter unter die Kamera und zeigt ihre Aufzeichnungen per Projektion. Während der Erläuterung kann sie weiterhin in ihren Hefter schreiben und erklärende Hinweise ergänzen.

2: Im Geografieunterricht werden Gesteinsproben behandelt. Um der Klasse schnell einen optischen Eindruck verschiedener Gesteine zu vermitteln, werden diese mithilfe der Dokumentenkamera vergrößert auf der interaktiven Tafel gezeigt.

### WELCHE INVESTITIONEN SIND NÖTIG?

Ein Einstiegsmodell mit oben beschriebenen Leistungsmerkmalen kostet etwa 120,- EUR. In Abhängigkeit des Funktionsumfangs sowie der Bildqualität der Kamera sind entsprechend preisintensivere Modelle erhältlich.

### WAS IST ZU BEACHTEN?

Zusätzlich zur Kamera wird ein Medium zur Bildwiedergabe benötigt. Hierfür eignen sich Beamer, Displays/Fernseher oder interaktive Tafeln. Weitere Anschaffungskosten müssen demnach eingeplant werden.